

14.11.2014 - 09:41 Uhr

Zuschlag zur 12. spectrumK Generikaausschreibung wurde erteilt / Wiederum Einsparungen von 300 Mio. Euro für gesetzliche Krankenkassen erzielt

Berlin (ots) -

Der Berliner Gesundheitsdienstleister spectrumK konnte mit dieser 12. Ausschreibung von generischen Arzneimitteln erneut bessere Preisangebote erzielen. 45 pharmazeutische Unternehmen wurden für ihre Gebote zu 189 Fachlosen bezuschlagt. Die Gesamt-Einsparungen dieser Folgeausschreibung zu den auslaufenden Altverträgen konnten damit nochmals übertroffen werden. 70 beteiligte gesetzliche Krankenkassen mit ca. 8,5 Mio. Versicherten erzielen so Einsparungen in Höhe von c. a. 300 Millionen Euro.

"Dieses Ergebnis ist ein weiterer Beleg dafür, dass wir mit unserer Arbeit und den erzielten Einsparungen einen wichtigen Beitrag zur Effizienzsteigerung bei den Arzneimittelausgaben der gesetzlichen Krankenkassen leisten", so Yves Rawiel, Geschäftsführer von spectrumK.

Als erfolgreichste Bieter der 12. Tranche gingen dabei die BG Teva GmbH, ratiopharm GmbH und die AbZ-Pharma GmbH hervor sowie die ALIUD PHARMA GmbH und Aristo Pharma GmbH.

Detaillierte Informationen zu den weiteren spectrumK-Ausschreibungen und den teilnehmenden Krankenkassen finden Sie auch unter www.spectrumK.de. Weitere telefonische Auskünfte erhalten Sie zudem unter der Telefonnummer: 0201 246 706 508.

Kontakt:

Juliane Maneke, Pressereferentin,
E-Mail: juliane.maneke@spectrumK.de, Tel.: 030-21 23 36 154

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100056561/100764526> abgerufen werden.